Medizinischer Masseur BP
Medizinische Masseurin BP

Berufsprüfung (BP)

Berufsfeld 21
Gesundheit

Tätigkeiten

Medizinische Masseurinnen und medizinische Masseure führen Massagen durch. Damit fördern sie die persönlichen Gesundheit, behandeln Schmerzen und beugen Probleme vor. Sie wenden verschiedene Massagetechniken an, wie zum Beispiel klassische Massage, Bindegewebsmassage, Fussreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Balneologie oder Funktionspackungen.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Patientinnen beraten
- medizinische Diagnosen und Verordnungen lesen
- Patienten nach Beschwerden befragen und diese notieren
- Körper untersuchen, insbesondere die zu behandelnden Stellen
- Behandlungsziele festlegen
- Patientin über die Behandlung, zum Beispiel Massage, Lymphdrainage oder Elektrotherapie, und deren Fortführung informieren

Patienten behandeln
- zu behandelnde Körperteile mit verschiedenen Methoden massieren, um zum Beispiel Muskelverspannungen zu lösen oder Schmerzen zu lindern
- Blutzirkulation durch präzise Handgriffe aktivieren
- durch Fussreflexmassagen die entsprechenden Organe stimulieren
- das Immunsystem anregen, zum Beispiel durch Druckausübung in Richtung des Lymphflusses
- elektrische Ströme auf einen Teil des Körpers anwenden, um so Schmerzen zu lindern, die Durchblutung zu fördern oder Muskeln zu entkrampfen
- Wirksamkeit der Therapie feststellen und allenfalls anpassen
- die Behandlung entsprechend den Reaktionen und Bedürfnissen der Patientin laufend bewerten und anpassen
- Patienten über die Massnahmen und Produkte informieren, welche die Behandlung unterstützen, zum Beispiel zur Anwendung oder zu Nebenwirkungen

Administrative Aufgaben
- Patientendossier anlegen
- Gesundheits- und Hygienestandards gewährleisten
- Rechnungen schreiben

Ausbildung

Prüfungsvorbereitung
Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben.

Bildungsangebote
Alle Angebote auf berufsberatung.ch/hochschulen

Dauer
- 1-2 Jahre, Vollzeit
- 3-4 Jahre, Teilzeit

Inhalt
- Erhebung, Interpretation und Dokumentation der Daten
- Erstellung des Massnahmenkonzepts
- Durchführung der Massnahmen
- Gestaltung von Beziehungen
- Zusammenarbeit
- Konfliktbewältigung
- Gestaltung des Arbeitsplatzes
- Gewährleistung der Administration und Organisation
- Qualitätssicherung
- Pflege des beruflichen Umfeldes
- Lebenslanges Lernen

Abschluss
Medizinische/r Masseur/in mit eidg. Fachausweis

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder gleichwertige Qualifikation
- und mind. 1 Jahr Berufserfahrung
- und kein Eintrag im Zentralstrafregister, der mit dem Prüfungszweck unvereinbar ist
- und erforderliche Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen
- ausgeprägter Beobachtungssinn
- feines taktiles Wahrnehmungsvermögen
- manuelles Geschick
- gute Umgangsformen bzw. Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Sozialkompetenz
- saubere Arbeitsweise und Sinn für Hygiene
- Kontaktfreude
- körperliche Belastbarkeit

Weiterbildung

Kurse
Angebote vom Schweizerischen Verband für Berufs-Masseure, svbm.ch, und vom Verband der Medizinischen Massage Schweiz, vdms.ch.

Höhere Fachschule (HF)
Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel dipl. Aktivierungsfachmann/-frau HF oder dipl. Pflegefachmann/-frau HF.

Fachhochschule (FH)
Studiengänge in verwandten Bereichen, zum Beispiel Bachelor of Science in Physiotherapie oder Bachelor of Science in Pflege. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe
Angebote an Fachhochschulen und Universitäten in verschiedenen Bereichen, zum Beispiel:

- CAS in Physiotherapie
- CAS in Klinischer Expertise in Muskuloskelettaler Physiotherapie
- MAS in Management in Physiotherapie

Berufsverhältnisse

Medizinische Masseurinnen und Medizinische Masseure haben engen Kundenkontakt und arbeiten mit Ärztinnen sowie Physiotherapeuten. Die Arbeitszeit kann je nach Institution unregelmässig sein sowie Abend- und Wochenenddienste beinhalten.

Medizinische Masseurinnen und Medizinische Masseure sind entweder angestellt in Spitälern und Kliniken, Therapiepraxen, Rheuma- und Rehabilitationskliniken, Alten- und Behindertenheimen, Kurzentren und Heilbädern oder führen eine eigene Praxis. Weitere Anstellungen gibt es in Wellnesszentren, Sportvereinen und -verbänden.

Weitere Informationen

Organisation der Arbeitswelt
Medizinischer Masseure OdA MM
5436 Würenlos
www.oda-mm.ch

Verband der medizinischen Masseure Schweiz (vdms-asmm)
5000 Aarau
www.vdms.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Osteopath/in FH	21 / 0.724.14.0
Ergotherapeut/in FH	21 / 0.723.1.0
Reflexzonen-Therapeut/in	21 / 0.725.15.1
Physiotherapeut/in FH	21 / 0.723.43.0

© 2024 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch